

INNENRÄUME

# Schmuckstück im Schwarzwald

Ein Mann, sagt das Sprichwort, muss in seinem Leben dreierlei tun: Einen Baum pflanzen, ein Kind zeugen und ein Haus bauen. Bäume hat Herbert Boschert aus Gengenbach im Schwarzwald genügend gepflanzt, schließlich gehört zu dem Bauernhaus, das er mit seiner Familie in dritter Generation bewohnt, auch ein Wald. Den bewirtschaftet heute Boscherts Sohn Niklas – damit ist auch Punkt zwei auf der Liste abgehakt. Fehlte nur noch das Haus. Die Gelegenheit dazu bot sich für Boschert direkt vor der eigenen Türe: Ein Nebengebäude seines Hofes, einst als Schnapsbrennerei genutzt, stand seit vielen Jahren leer – bis Herbert Boschert plötzlich die Zukunft der ehemaligen Brennküche vor Augen stand: Die aussichtsreiche Lage mitten im Schwarzwald schrie geradezu danach, das Häuschen für Besucher zu öffnen. Ein Ferienhaus sollte also entstehen – aber kein beliebiges, sondern eines, das bis ins letzte Detail die Handschrift seines Erbauers trägt.

## Nur das Beste

Herbert Boschert ist ein Mann der Tat. Im Schreinerbetrieb seines Bruders Klaus hat er sich die nötige Erfahrung angeeignet, um sein „Brennküch Designferienhaus“ in Eigenregie zu planen. „Die Schreinerei Boschert ist auf hochwertigen Laden-Innenausbau spezialisiert, deshalb weiß ich, wie sich durch richtige Gestaltung viele einzelne Details zu einem großen Ganzen zusammenfügen“, erzählt er. Auch den Bau selbst hat Boschert weitgehend im Alleingang realisiert – von den Möbeln und Treppen bis zur Fassade. „Insgesamt hat es drei Jahre gedauert, bis das Ferienhaus fertig war,“ erinnert er sich – gar nicht so lange, bedenkt man, dass jedes einzelne Brett durch Boscherts Hände ging. Denn Bretter waren es viele, besteht das Haus innen und außen doch fast ausschließlich aus Holz – und zwar aus dem eigenen Wald: Niklas Boschert hat die Bäume, die sein Urgroßvater einst gepflanzt hatte, nach den Mondphasen geschlagen. Klar, dass auf diese edlen Hölzer nur die beste Beschichtung durfte: „In unserem Schreinerbetrieb arbeiten wir ausschließlich mit Produkten von ADLER und sie waren mir auch beim Umbau des Ferienhauses verlässliche Begleiter.“

## Fakten

### Objekt

Ferienhaus, Schwarzwald (D)

### Auftraggeber

Fam. Boschert

### Planung

Fa. Boschert Innenausbau

### Ausführende Firma

Fa. Boschert Innenausbau

## Verwendete Produkte



Lignovit Platin

## Holz, Holz, Holz

Holz, wohin man blickt: an der Fassadenverschalung, der die Effektlasur **ADLER Lignovit Platin** einen eleganten, grau-braunen Schimmer verleiht; am Fußboden aus geölter Kernbuche; an den Innenwänden aus Douglasie, Weißtanne und Seekiefer, die **ADLER Lignovit Interior UV100** perfekt vor Vergilbung schützt. Holz findet man auch dort, wo man es auf den ersten Blick nicht vermuten würde: Ein Regal, eingefasst in eine Wand aus geölten Eschenholz-Paneelen, sieht zwar aus wie aus Metall – ist in Wirklichkeit aber mit **ADLER Brilliant-Metallic** lackiert, das ihm eine täuschend echte Gold-Optik verleiht. Das Fernseh-Paneel gegenüber wirkt, als wäre es mit Leder überzogen – ein Effekt, den Boschert mit **ADLER-Reißlack** erreicht hat. Und die Wände in der Küche sowie in den Schlafzimmern scheinen zwar betoniert zu sein – tatsächlich sind sie aber mit dem **ADLER Betoneffekt** gestaltet. Mit Holz hat Boschert selbstverständlich auch bei den Möbeln gearbeitet, die er von den Betten über die Küche bis zum Esstisch selbst aus gebeiztem Eschenholz gefertigt hat.



Vivido Interior-Lasur UV 100



Brilliant-Metallic



Betoneffekt

## Liebe zum Detail

Als Boschert mit seinem Projekt startete, war die Planung zwar weitgehend fertig, vieles ergab sich aber erst während des Baus – und gerade diese liebevoll gestalteten Details machen den Charme des einzigartigen Feriendorfzils aus: etwa der Flur im ersten Stock, in dem Boschert Bretter aus einem alten Stall einer neuen Bestimmung zugeführt hat; oder die Treppe, ein echter Blickfang! Die Risse in den Buchenblockstufen hat Boschert mit schwarzem Woodfill-Reparaturspachtel gefüllert, das helle Holz der gebeizten Buche ergibt einen stimmungsvollen Kontrast zu diesen Risse, der flammend roten Rückwand aus Kupfer und dem Geländer aus Eschenstäben – fast wie bei Schneewittchen. Diesen märchenhaften Zauber, neben dem der Blick über die Hügel des Schwarzwaldes beinahe zur Nebensache gerät, genießen auch die Gäste des Brennküch Designferienhauses: „Da würde man sich fast ein paar Regentage im Urlaub wünschen, um dieses Traumhäuschen richtig genießen zu können“, meinte einmal ein Guest – wir können es verstehen!

[www.boschert-innenausbau.de](http://www.boschert-innenausbau.de) | [www.brennkuech-designferien.haus.de](http://www.brennkuech-designferien.haus.de)

## Bildergalerie

